

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin

ANTRAG AUF SCHÜLERBEIHILFE

(SCHUL- UND/ODER HEIMBEIHILFE)
FÜR DAS SCHULJAHR 2025/2026

gemäß Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

Der Antrag ist bei der nachstehend angekreuzten Stelle einzubringen:

Schulleitung: Bitte zutreffende Behörde ankreuzen.

FRIST: 31. Dezember 2025

Langt der Antrag später ein, wird die Beihilfe gekürzt

- ☐ **Bildungsdirektion für Burgenland**
- ☐ **Bildungsdirektion für Kärnten**
- ☐ **Bildungsdirektion für Niederösterreich**
- ☐ **Bildungsdirektion für Oberösterreich**
- ☐ **Bildungsdirektion für Salzburg**
- ☐ **Bildungsdirektion für Steiermark**
- ☐ **Bildungsdirektion für Tirol**
- ☐ **Bildungsdirektion für Vorarlberg**
- ☐ **Bildungsdirektion für Wien**

Kernaustieg 3, Schülerbeihilfen Bundesschulen
10.-Oktober-Straße 24
Rennbahnstraße 29
Sonnensteinstraße 20
Mozartplatz 10, Postfach 530
Körblergasse 23, Postfach 663
Heiliggeiststraße 7, Schülerbeihilfenreferat
Bahnhofstraße 12
Wipplingerstraße 28, PräS/3b/Recht-Schülerbeihilfe

7000 Eisenstadt
9020 Klagenfurt am Wörthersee
3109 St. Pölten
4040 Linz
5010 Salzburg
8011 Graz
6020 Innsbruck
6901 Bregenz
1010 Wien

☐ **Ämter der Landesregierungen**

Amt der
Burgenländischen Landesregierung
Kärntner Landesregierung

Niederösterreichischen Landesregierung
Oberösterreichischen Landesregierung

Salzburger Landesregierung
Steiermärkischen Landesregierung

Tiroler Landesregierung

Vorarlberger Landesregierung
Wiener Landesregierung

☐ **für die land- und forstwirtschaftlichen Schulen**

- ☐ Europaplatz 1, Abt. 7 - Bildung, Kultur, Gesellschaft, 7000 Eisenstadt
- ☐ Mießtaler Straße 1, Abt. 10 Land- und Forstwirtschaft
9021 Klagenfurt am Wörthersee
- ☐ Abt. Schulen, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten
- ☐ Sonnensteinstraße 20, Referat PräS/3d,
Landwirtschaftliches Schulreferat, 4040 Linz
- ☐ Postfach 527, 5010 Salzburg
- ☐ A10 – Land- und Forstwirtschaft, Landwirtschaftliches
Schulwesen, Ragnitzstraße 193, 8047 Graz-Ragnitz
- ☐ Heiliggeiststraße 7, Abt. Landw. Schulwesen, 6020 Innsbruck
- ☐ Römerstraße 15, Abt. II A, 6901 Bregenz

☐ **für Schulen für medizinische Assistenzberufe**

- ☐ Landhausplatz 1/Haus 15b, Abt. GS4, 3109 St. Pölten
- ☐ Sonnensteinstraße 20, Referat PräS/3d,
Landwirtschaftliches Schulreferat, 4040 Linz
- ☐ Friedrichgasse 9, FAGP, 8010 Graz
- ☐ Heiliggeiststraße 7, Abt. Landw. Schulwesen
6020 Innsbruck
- ☐ MA40 – Zielgruppenzentrum Erdbergstraße,
Erdbergstraße 228, 1110 Wien
1010 Wien

☐ **Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung**

Minoritenplatz 5

für Zentrallehranstalten (Bundesinstitut für Sozialpädagogik in Baden, Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie, Technologisches Gewerbemuseum, Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt sowie Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für chemische Industrie), land- und forstwirtschaftliche Bundesschulen und Höhere land- und forstwirtschaftliche Privatschulen.

Antragsteller/in: Füllen Sie dieses Formular aus und beachten Sie genauestens den Wegweiser zum Schülerbeihilfenantrag (C1). Senden Sie den Beihilfenantrag bis spätestens 31.12. des laufenden Schuljahres mit den erforderlichen Nachweisen an die zuständige Beihilfenbehörde. Fehlt die Angabe der zuständigen Beihilfenbehörde, fragen Sie bitte bei der Schulleitung nach. Je eher Sie den Antrag bei der zuständigen Beihilfenbehörde einbringen, desto früher erhalten Sie die Beihilfe. Ihrem Beihilfenantrag müssen folgende Beilagen angeschlossen sein:

- Erklärung C2 (grün *) und die
- Einkommensunterlagen laut Wegweiser C1 (rosa)

ACHTUNG:

Der Antrag muss bis spätestens 31. Dezember des laufenden Schuljahres bei der zuständigen Behörde vorliegen. Später eingelangte Anträge führen zu einer Kürzung der Beihilfe.

*) Dieses Formular erhalten Sie in der Schule!

Eingangsstempel der Beihilfenbehörde:

Sachbearbeiter/in (Namensstempel und Paraphe)

Prüfer/in (Approbant/in)

Langstempel der Schule mit Schulnummer

Von der Beihilfenbehörde
auszufüllen:

Familiennamen

	männl.	weibl.
1. 1. 1990	10	10
2. 1. 1990	10	10
3. 1. 1990	10	10
4. 1. 1990	10	10
5. 1. 1990	10	10
6. 1. 1990	10	10
7. 1. 1990	10	10
8. 1. 1990	10	10
9. 1. 1990	10	10
10. 1. 1990	10	10
11. 1. 1990	10	10
12. 1. 1990	10	10
13. 1. 1990	10	10
14. 1. 1990	10	10
15. 1. 1990	10	10
16. 1. 1990	10	10
17. 1. 1990	10	10
18. 1. 1990	10	10
19. 1. 1990	10	10
20. 1. 1990	10	10
21. 1. 1990	10	10
22. 1. 1990	10	10
23. 1. 1990	10	10
24. 1. 1990	10	10
25. 1. 1990	10	10
26. 1. 1990	10	10
27. 1. 1990	10	10
28. 1. 1990	10	10
29. 1. 1990	10	10
30. 1. 1990	10	10
31. 1. 1990	10	10
32. 1. 1990	10	10
33. 1. 1990	10	10
34. 1. 1990	10	10
35. 1. 1990	10	10
36. 1. 1990	10	10
37. 1. 1990	10	10
38. 1. 1990	10	10
39. 1. 1990	10	10
40. 1. 1990	10	10
41. 1. 1990	10	10
42. 1. 1990	10	10
43. 1. 1990	10	10
44. 1. 1990	10	10
45. 1. 1990	10	10
46. 1. 1990	10	10
47. 1. 1990	10	10
48. 1. 1990	10	10
49. 1. 1990	10	10
50. 1. 1990	10	10
51. 1. 1990	10	10
52. 1. 1990	10	10
53. 1. 1990	10	10
54. 1. 1990	10	10
55. 1. 1990	10	10
56. 1. 1990	10	10
57. 1. 1990	10	10
58. 1. 1990	10	10
59. 1. 1990	10	10
60. 1. 1990	10	10
61. 1. 1990	10	10
62. 1. 1990	10	10
63. 1. 1990	10	10
64. 1. 1990	10	10
65. 1. 1990	10	10
66. 1. 1990	10	10
67. 1. 1990	10	10
68. 1. 1990	10	10
69. 1. 1990	10	10
70. 1. 1990	10	10
71. 1. 1990	10	10
72. 1. 1990	10	10
73. 1. 1990	10	10
74. 1. 1990	10	10
75. 1. 1990	10	10
76. 1. 1990	10	10
77. 1. 1990	10	10
78. 1. 1990	10	10
79. 1. 1990	10	10
80. 1. 1990	10	10
81. 1. 1990	10	10
82. 1. 1990	10	10
83. 1. 1990	10	10
84. 1. 1990	10	10
85. 1. 1990	10	10
86. 1. 1990	10	10
87. 1. 1990	10	10
88. 1. 1990	10	10
89. 1. 1990	10	10
90. 1. 1990	10	10
91. 1. 1990	10	10
92. 1. 1990	10	10
93. 1. 1990	10	10
94. 1. 1990	10	10
95. 1. 1990	10	10
96. 1. 1990	10	10
97. 1. 1990	10	10
98. 1. 1990	10	10
99. 1. 1990	10	10
100. 1. 1990	10	10

anspruchsberechtigt

ja nein

ja nein

ja nein

Heimbeihilfencode
(siehe auch P 3.)

Datum

Unterschrift des Schulorgans

Datum

Unterschrift Unterkunftgeber/in

zust. Behörde

--	--

Familienname

Approbant/in

--	--

Sach-		
-------	--	--

Unterstützung 1 ☐

Schulver-
anstaltung/en 2.

Betrag			
--------	--	--	--

Einreichmonat
bei verspäteter
Einreichung

Endezeichen ☐

Vom/Von der **Antragsteller/in** auszufüllen:

Die Beihilfe soll überwiesen werden an:

4.4

Familienname (bzw. sonstige Bezeichnung des Kontos)																Vorname															
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

4.5

IBAN																															
nur bei Auslandskonto befüllen																															

Bankverbindung/Name des Geldinstitutes																BIC (SWIFT)															
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

5. Soziale Situation des Schülers/der Schülerin:

5.1 Beide leiblichen Eltern oder Adoptiveltern (i. F. Eltern genannt) sind verstorben
 Vater verstorben am: Mutter verstorben am:

ja nein
☐ ☐

5.2 Der/Die Schüler/in hat sich vor Aufnahme dieses Schulbesuches
 für mindestens 4 Jahre zur Gänze selbst erhalten

☐ ☐

5.3 Der/Die Schüler/in ist verheiratet und lebt weder mit seinen/ihren Eltern noch mit den
 Eltern des Ehegatten/der Ehegattin im gemeinsamen Haushalt **)

☐ ☐

5.4 Der/Die Schüler/in hat die Berufstätigkeit zum Zwecke des Schulbesuches vollständig aufgegeben ..

☐ ☐

5.5 Für den/die Schüler/in wird **erhöhte** Familienbeihilfe bezogen

☐ ☐

5.6 Die Eltern leben **miteinander** im gemeinsamen Haushalt

☐ ☐

5.6.1 Wenn die Eltern nicht im gemeinsamen Haushalt leben:
 Sollen die Unterhaltsleistungen (Alimente) des getrennt lebenden Elternteiles berücksichtigt werden?
 (Bei angekreuztem „NEIN“ wird dessen Einkommen zur Berechnung herangezogen)

☐ ☐

5.7 Bei Antragstellung auf Heimbeihilfe:

Für den Schüler/die Schülerin wurde/wird ein Antrag auf Ermäßigung des Betreuungs- und
 Nächtigungsbeitrages gestellt

☐ ☐

Von der Beihilfenbehörde
 auszufüllen:

ANTRAGSTELLER/IN BITTE UMBLÄTTERN UND SEITE 4 AUSFÜLLEN

Von der Beihilfenbehörde auszufüllen:

6. Pauschalierungsausgleich nach § 6 SchBG 1983

Vater																
Mutter																

Schüler/in gemäß P 1.2																
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)																

7. Einkommen

7.1

Einkommensbezieher/in	Einkommens- arten*)	Einkommen (Unterhalt)	Einkommensbezieher/in	Einkommens- arten*)	Einkommen
Vater			Schüler/in gemäß P 1.2		
Freibetrag laut § 12 Abs. 10 letzter Satz			Freibetrag laut § 12 Abs. 10 letzter Satz		
Mutter			Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)		
Freibetrag laut § 12 Abs. 10 letzter Satz			Freibetrag laut § 12 Abs. 10 letzter Satz		

8.1 Gesetzlich Unterhaltsberechtigte ohne Einkommen bzw. land- und forstwirtschaftliches Vermögen

a	b	c	d	e
§ 12 Abs. 9 Z 1	§ 12 Abs. 9 Z 2	§ 12 Abs. 9 Z 3	§ 12 Abs. 9 Z 4	davon nach § 12 Abs. 9 Z 5

8.2 Sonstige Einkommensbezieher/innen, für die ein Elternteil, der/die Schüler/in oder dessen/deren Ehegatte/in verpflichtet ist, Unterhalt zu leisten**)

Familienname	Vorname	Einkommens- arten *)	Einkommen	a	b	c	d	e
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐
				☐	☐	☐	☐	☐

*) N = Nichtselbständiges Einkommen J = Jahresausgleich P = Pension, Rente U = Unterhaltsleistung V = zur Einkommensteuer veranlagt

) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene Partnerschaften

Vom/Von der Antragsteller/in auszufüllen und zu unterfertigen:

9. Angaben zur Familie **)

Familienname und Vorname	Sozialversicherungsnummer/ Geburtsdatum	Beruf	Einkommen (auch geringfügige Beschäftigung, Mindestsicherung etc.)	
..... leiblicher Vater bzw. Adoptivvater			ja ☐	nein ☐
..... leibliche Mutter bzw. Adoptivmutter			☐	☐
..... Schüler/in, für den/die der Antrag gestellt wird			☐	☐
..... Ehegatte/in der Schülerin/des Schülers **)			☐	☐

10. Weitere Personen, für die gesetzliche Unterhaltspflicht besteht (Kinder, Schüler/innen, Studierende, Sonstige)

Familienname und Vorname	Verwandschaft zum/zur Schüler/in	Im laufenden Schuljahr besuchte Bildungseinrichtung: bei Schüler/innen: Schulstufe, Schulart, Schulort, Klasse bei Lehrlingen: Beginn der Lehrzeit bei Studierenden: Beginn des Studiums	Heimbeihilfe oder Studienbei- hilfe	Bezug erhöhter Familien- beihilfe	Einkommen (auch geringfügige Beschäftigung, Mindestsicherung etc.)	
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	ja ☐	nein ☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐
..... SV-Nr./ Geburtsdatum			☐	☐	☐	☐

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Bescheidzustellung

☐ postalisch ☐ elektronisch (kein E-Mail)
(siehe Hinweis am Wegweiser)

) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene Partnerschaften

Datum

**Unterschrift volljährige/r Schüler/in
oder Erziehungsberechtigte/r**

Erklärung

gemäß § 3 Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

ACHTUNG: Bitte **JEDENFALLS** alle Fragen der Punkte 1–3 und 5–7 mit ja ☐ **oder** nein ☐ beantworten!

Angeführte Nachweise beilegen, sowie die entsprechenden Beträge einsetzen!

Bei Schüler/innen an **Schulen für Berufstätige, die sich zur Gänze selbst erhalten** oder bei Schüler/innen an **sonstigen Schulen**, die sich vor Aufnahme des Schulbesuches durch mindestens **4 Jahre zur Gänze selbst erhalten haben**, ist die Erklärung nur für den/die Schüler/in selbst bzw. dessen/deren Ehepartner/in auszufüllen ******!

Schüler/in: Familienname und Vorname

Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Stiege, Tür)

Zuständiges Wohnsitzfinanzamt:

A. NICHTSELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

1. ARBEITNEHMERVERANLAGUNG (auch Einkommensteuerbescheid) für nichtselbständige Arbeitnehmer/innen – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangene Arbeitnehmerveranlagung oder zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		ausschließlich Gutschrift des Alleinverdiener- absetzbetrages	☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Steuernummer			☐
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	Steuernummer			☐
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	Steuernummer			☐

2. Lohnzettel (L16) – für alle erhaltenen **Aktivbezüge** (auch bei ausschließlich geringfügiger Beschäftigung) und **Pensionen** (Leistungen der Pensionsversicherungsanstalten) aus vorangegangenen Kalenderjahr:

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	

3. SONSTIGE BEZÜGE aus dem vorangegangenen Kalenderjahr: **Leistungen der gesetzlichen Versicherungen, des AMS und andere Sozialleistungen aus öffentlichen Mitteln** (z.B.: Unfallrente, Krankengeld, Arbeitslosenentgelt, Notstandshilfe, Sozialhilfe, Wochengeld, Karenzurlaubsgeld, Kinderbetreuungsgeld, Witwer/Witwenrente, Waisenrente, Übergangsgeld, Weiterbildungsgeld, Pensionsvorschuss, AMFG-Beihilfe, Pflegekarenzgeld...) – bitte entsprechende Gesamtbezugsbestätigung der auszahlenden Stelle(n) vorlegen:

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	

3a. Bezug von Mindestsicherung und/oder Rehabilitationsgeld

Vater	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Mutter	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	bezugsauszahlende Stelle(n)	

4. Erklärung über weitere im Inland steuerlich nicht erfasste Einkünfte im vorangegangenen Kalenderjahr (z.B.: Einkünfte aus Vermietungen und Verpachtungen, Werkverträgen, freien Dienstverträgen, ausländischen Einkünften, etc.) für Vater, Mutter, Schüler/in und Ehegattin des Schülers/ Ehegatten der Schülerin (bitte Kopien der entsprechenden Verträge, Honorarmoten, Auszahlungsbestätigungen, bei Land- und forstwirtschaftlichen Nebentätigkeit(en) Bestätigung/Meldung der Sozialversicherung der Bauern etc. vorlegen) ******)

Einkunftsbezieher/in	Art der Einkünfte	Zeitraum von – bis	Betrag

******) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene** Partnerschaften

Bitte wenden!

B. SELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

5. EINKOMMENSTEUERBESCHEID für Selbständige, Landwirte/Landwirtinnen, Gewerbetreibende, sonstige Veranlagte – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid:

Vater	ja ☐	nein ☐	Steuernummer	ausschließlich Gutschrift des Alleinverdiener- absetzbetrages	☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐
Schüler/in	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐	Steuernummer		☐

5a. Landwirt/Landwirtin zum Zeitpunkt der Antragstellung ☐ volloptiert (bereits auf Regelbesteuerung umgestiegen) oder ☐ teiloptiert

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegatte/gattin	ja ☐	nein ☐

Bei Pauschalierung weiter mit Punkt 7

6. Zu den vorgelegten Einkommensteuerbescheiden erkläre ich, dass bei der Veranlagung folgende Freibeträge berücksichtigt wurden:

6.1 Übertragung stiller Reserven und Übertragungsrücklagen (§ 12 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.2 Aufwendungen für die Anschaffung von Genussscheinen und die Erstanschaffung junger Aktien (§ 18 Abs. 1 Z 4 EStG 1988), soweit sie als Sonderausgaben berücksichtigt wurden

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.3 Freibetrag bei Veräußerung des Betriebes (§ 24 Abs. 4 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.4 Ausschüttungen aus Genussscheinen und Gewinnanteile auf Grund von Ausschüttungen aus jungen Aktien (§ 27 Abs. 3 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

6.5 Freibetrag bei Veräußerungen von bestimmten Beteiligungen (§ 31 Abs. 3 EStG 1988)

ja ☐ in Höhe von € ()* nein ☐

7. Pauschalierungsausgleich gemäß § 6 SchBG 1983:

7a. Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb – jeweilige Kopie der/des zuletzt ergangenen Einheitswert- bzw. Feststellungsbescheide(s) und der aktuellen Beitragsvorschreibung der Sozialversicherung (mit Angabe des Einheitswertes) beilegen

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐

7b. Bei Pauschalierung: Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft (LuF), die nach Durchschnittssätzen ermittelt werden (§ 17 EStG 1988):

Vater	€	Schüler/in	€
Mutter	€	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	€

7c. Gewerbebetrieb/Selbständige Arbeit – die dem Einkommensteuerbescheid zu Grunde gelegten Betriebsausgaben des Gewerbebetriebes/der selbständigen Arbeit wurden pauschaliert ermittelt:

Vater	ja ☐	nein ☐	Schüler/in	ja ☐	nein ☐
Mutter	ja ☐	nein ☐	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja ☐	nein ☐

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Datum

**Unterschrift volljährige/r Schüler/in
oder Erziehungsberechtigte/r**

*) Bitte jeweils in der Klammer angeben, welchen der Einkommensbezieher sie betreffen (z.B. Vater – „V“, Mutter – „M“, Schüler/in – „S“, Ehegattin des Schülers/Ehegatte der Schülerin – „E“).

) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene Partnerschaften